

Auch im Internet: www.dorfblattl.de



„Arme Sau“





Fischerfest 2013

Nach vielen anstrengenden Stunden X-treme Fischerfestvorbereitung, bei dem sich diesmal wieder mehr Helfer beteiligten, war es am Sonntag, den 14.07. wieder soweit: bei schönstem Wetter strömten die Gäste ab 10:15 Uhr auf den Festplatz am Mühlbach, um sich Steckerlfisch, Forelle im Bierteig, geräucherte Forelle und andere Schmankerl zusammen mit Stierberger Märzen und Unertl Weißbier schmecken zu lassen. Da dieses Jahr die meisten Besucher zur selben Zeit eintrafen, kam es teilweise zu erheblichen Wartezeiten, auf diesem Weg möchten wir uns für deren Geduld bedanken, aber auch besonders bei den Bedienungen und Austrägern, die sich von einigen wenigen, nicht so geduldigen Gästen, einiges anhören mußten. Doch dies tat der Stimmung keinen Abbruch, die Kinder hatten ihren Spaß in der Hüpfburg oder ließen sich phantasievoll bemalen. Im Hintergrund spielte gekonnt die „Hoizschupfa-Musi“, die später von der Musi, die immer noch keinen Namen hat (jetzt werds aba amoi Zeit), abgelöst wurde. Im neuen Zelt konnte man sich zum Kaffee die leckersten Kuchen aussuchen, an dieser

Stelle vielen, vielen Dank an die Spender. Und wie es in den letzten Jahren bereits Brauch war, waren auch dieses Mal alle 710 Fische am frühen Abend aufgegessen. Doch eins geht bei einem Fischerfest nie aus, und das ist das Bier. So feierten noch Viele bis spät in die Nacht hinein. Am Montag wurde dann das über die Landkreisgrenze hinaus beliebte Kesselfleisch mitsamt Knödeln von Ursel Bauer und ihrer Schwiegermutter am Festplatz frisch zubereitet. Für Unterhaltung sorgte wieder die „Hoizschupfa Musi“, und da das Wetter sein übriges dazu tat, dauerte auch dieser Abend wieder sehr lange. Zur Nachfeier am Freitag kamen wieder viele große und kleine Helfer, das Spanferkel fand reißenden Absatz, das Bier schmeckte gut und so blieb man noch lange am Lagerfeuer sitzen. An dieser Stelle möchte sich die Vorstandschaft nochmals bei allen Helfern bedanken und wir hoffen, das diejenigen, die heuer das erste Mal dabei waren, auch im nächsten Jahr wieder kommen.

Andreas Pfasch



Mandy Ritzenhoff
Kosmetikerin

Lärchenstr. 8, 83555 Haiden
Tel. 08073 - 399 00 19
0176 - 45 33 87 72
Internet: www.mr-cosmetics.de.tl

Früher und heute

Als es die Kühlschränke und Waschmaschinen noch nicht gab oder nur sehr selten, war beim Heigl (Kelldorfner) eine Wasserquelle gefasst worden, die durch das Haus floss und somit in der großen Speisekammer für die Kühlung sorgte, mit durchschnittlich 6 bis 8 Grad Celsius das ganze Jahr hindurch. Und so kam es, dass viele Leute aus dem Dorf ihr Fleisch und Butter und alles was kühl lagern musste, dorthin gebracht haben, sogar der Butter von der Molkerei aus Weiding, den es auf Lebensmittelmarken gab, wurde dort eingelagert.



Kühlhaus von aussen

Bis dann später dem Bacher Bertl (Rupert Voglmaier) die Idee kam, beim Wirt in Mittergars ein Kühlhaus zu bauen mit mehreren Kühlfächern, wo sich jeder, der es wollte, eines kaufen oder mieten konnte. Siehe Bild. Es war zugleich ein Treffpunkt, wo sich am Abend mehrere Leute trafen, um sich das Fleisch für den nächsten Tag zu holen. Man konnte daher auch Neuigkeiten erfahren. Zum Beispiel, dass beim Nachbarn das dritte Kind unterwegs ist und so vieles andere. Heute ginge das alles nicht mehr so leicht, weil viele keine Zeit mehr haben oder nach Hause wollen, weil im Fernsehen der Hansi Hinterseer, König Fußball, ein spannender Krimi mit vielen Toten kommt, oder mit dem Hund noch Gassi gehen muss, oder ähnliches.



Kühlhaus von innen

Beim Wäschewaschen ging es auch sehr turbulent zu. Bis die Wäsche ausgekocht, gerubbelt und gebürstet war, die sogar noch in einer reinen Holzaschenlauge eingeweicht war, da es unter dem Krieg den Weißen Riesen mit Riesenwaschkraft nicht gab (Ältere Leute haben früher sogar die Zähne mit reiner Holzasche geputzt). Anschließend fuhr man dann die Wäsche auf dem Schubkarren an den Mühlbach zum Schwoam (Spülen). Die weiße Wäsche, die nicht ganz weiß wurde, die wurde dann ins Gras gelegt zum Bleichen. Dabei musste man sie öfters mit der Gießkanne besprengen. Natürlich nur bei Sonnenschein. Der Bleichplatz war gleich neben dem Bach.



Der Steg zum „Schwoam“

Wenn ein Schwein geschlachtet wurde, wurden auch die Gedärme im Mühlbach geputzt und sauber gewaschen. Auch die Fische profitierten oft bei diesem Vorgang. Die Gedärme brauchte man zum Herstellen von Blut- und Leberwürsten. Auf dem Foto (Titelseite) sieht man so eine arme Sau.

Hans Oswald

**Besuchen Sie uns auf
der Inn-Hügel Land
Dult in Jettenbach
vom 28. - 29.09.13
bei Kaffee und selbst-
gemachtem Kuchen**



***Wir freuen uns auf Ihren
Besuch !***



Schulstraße 1
Tel. 08073 / 916805

83559 Mittergars
Fax 08073 / 916806

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 7.00 Uhr - 12.30 Uhr / 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag 7.00 Uhr - 12.30 Uhr

Mittwoch Nachmittag geschlossen !

Dank an Bürger die sich um unser Dorf verdient gemacht haben

Im Mittergarser Leitbild steht: Man soll Rituale des Dankes und der Anerkennung pflegen. Gemäß diesem Leitspruch wurde in der wahrscheinlich vorletzten DE- Sitzung am 24. Juli im Mittergarser Dorfsaal gefeiert und drei verdienten Menschen von der Mittergarser Vorstandschaft, vertreten durch die Sprecher Irmgard Strauß und Max Voglmaier, besonders gedankt.

Als erstes bei Altbürgermeister Georg Otter, dem Initiator und die Triebfeder der Mittergarser Dorferneuerung. Ihm sei zu verdanken, dass es die wertvollen Strukturveränderungen im Dorf gegeben hat. Seine Idee war überzeugend. Seine Begleitung beispielhaft und mit viel Ausdauer verbunden. Mit einem gut gefüllten Bschoaddüache als Geschenk, verbunden mit großem Respekt für das gelungenen Engagement und einem heftigen Applaus bedankten sich alle Vorstandsmitglieder.



Dann wurde der Vorstandsvorsitzende Peter Höcherl vom Amt für Ländliche Entwicklung verabschiedet. Auch ihm galt ein besonderer Dank für seinen fast zehnjährigen Einsatz, seine gute Führung, seine jederzeitige Verlässlichkeit und sein angenehmes Wesen. Ein besonderes Lob lag in der Aussage: „Wir Mittergarser hatten immer das Gefühl, dass du einer von uns bist. Du bist bei uns jederzeit willkommen“. Das Bschoaddüache sei auch ein symbolhaftes Geschenk und wird Dich hoffentlich oft an Mittergars erinnern. Auch Bürgermeister Strahlechner würdigte

sein positives Wirken im Namen der Gemeinde mit lobenden Worten und einem Geschenk. Da Peter Höcherl ein anderes Aufgabengebiet an seiner Arbeitsstelle übernimmt, wird den DE-Abschluss Mittergars Herr Remmelberger übernehmen. Er hat sich auch gleich vorgestellt.

Dann bedankte man sich ebenso herzlich bei dem amtierenden Bürgermeister Norbert Strahlechner für die Durchführung der restlichen DE- Abschlussarbeiten und seine kommunikative und angenehme Art bei den Sitzungen. Auch bat man um Verständnis für alles, was so aus einem aktiven Dorf an ihn herangetragen wird. Aber das könne man ihm nicht ersparen. Aktive Bürgerbeteiligung mit konstruktiver Mitarbeit sei das A und O der ländlichen Entwicklung. So habe man dies in der Dorferneuerungsschule gelernt. Das vom Dorfladen erworbene und von der Mittergarserin Lisa Albert mitentwickelte Bschoaddüache mit heimatlichen Motiven möge ihn daran erinnern.



Bevor man zum Feiern überging, erhielt der Initiator Georg Otter noch den Auftrag, das Dorferneuerungs-Abschlussbild im Dorfsaal an die Wand zu hängen.

Max Voglmaier

Aller Anfang wird leicht.

Als Berufsstarter sind Sie mit der Allianz Startpolice von Anfang an auf der sicheren Seite, Altersvorsorge inklusive. Am besten, Sie rufen uns gleich an.



Geidobler u. Holzhammer oHG

Allianz Generalvertretung
Augustinerstr. 5
83536 Gars a. Inn

geidobler.holzhammer@allianz.de
www.versicherungen-gars.de

Tel. 0 80 73.4 63
Fax 0 80 73.26 75

Allianz 

Da Himmegugga!

Da Himmegugga, den hamma uns ogschaut am Samstag, an 10.08.2013, in Riedering. 35 Leid,vo der Frauengemeinschaft und a andre, warma genau und sannadirleseim-mit'mAudio hi gfahrn. A scheens Zeid ham de do, so a Art Zirkus, na besser gsagt a Palastzeidis des. Do hangleizwoa Bühnen drin. OanefürnHimmegugga und die andre fürs Gsindelkind. Beim Himmeguggabassnblos 120 Leit eine, jetzt wisst`s a, warum die bis Januar ausbuacht san. Do spuins dann den 750.isten Himmegugga. Den spuins jetzt scho 5 Jahr. Gsogdhams, dass`n so lang spuin, bis koana mehr kimmt. Es is auf alle Fälle wert, des zum oschaun. Ishoid a anders Theater, a vogelwuids. Wo des dann aus war, samma nach Söllhubengfahrn zum Hirzinger Lenz. Der hod a guade Brotzeit ghabt und was zum dringa. De Regina und der Michi hamm dann a scheeneMusigmacht, dass de andern Gäsd recht gschautham. Des hat uns gfreit. UmaraZwoifehamma dann widag-sunddahoamgwehn. Scheewars.

Für die, die nicht dabei waren, eine kurze Inhaltsangabe des „Himmegugga“.

Der Himmegugga ist ein zwiderner Sonderling. Mit seiner Tochter Maria lebt er zurückgezogen in seiner außergewöhnlichen Werkstatt. Er erfindet unverzichtbare Gerätschaften für das tägliche Leben, doch die Menschen lachen ihn aus. Durch die Begegnung mit einem Wesen aus einer anderen Welt erhofft er sich Verständnis und eine Antwort auf die Frage nach Gottes Anwesenheit. Kloanegschlamperte Wesen, die Dachrinsiedler, hausen in verborgenen Winkeln der Himmegugga-Werkstatt. Nur wer der oberbaye-rischen Sprache mächtig ist, kann sie verstehen.



Ursula Bauer



Da Hirzinger Lenz



Schrank des Himmeguggas



as Scheisshaisl

Sind Sie lieber Kunde oder auch Eigentümer einer Bank?

Mehr erfahren.
Mehr bewegen.
Mehr bekommen.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Als Mitglied sind Sie nicht nur Kunde sondern auch Miteigentümer. Sie entscheiden auf der Generalversammlung, welche Geschäftspolitik Ihre Bank betreiben soll. Werden Sie jetzt Mitglied bei uns. Sprechen Sie einfach mit Ihrem Berater. www.rbk-haag-gars.de

**Raiffeisenbank
Haag-Gars-Maitenbeth eG**



Fahrt der Frauengemeinschaft zum Salatbuffet nach Jettenbach

Am 04.Juli stand, wie jedes Jahr, die obligatorische Fahrt zum Salatbuffet nach Jettenbach-Bahnhof auf dem Programm der Frauengemeinschaft. An diesem Tage sind 22 Mitgliederinnen unserer Einladung gefolgt.

Das Angebot der Salate war wieder riesig und es schmeckte allen wirklich gut. Apropos gut, das Salatbuffet in Jettenbach bei der Familie Grasser ist ja eigentlich immer gut besucht, dieses mal aber

war es so voll, wie schon lange nicht mehr. Trotz alledem waren alle, nach einer mehr oder weniger langen Warteschleife vor dem Buffet, nach einiger Zeit gesättigt und zufrieden. Eine „kleine“ Süßspeise rundete den gemütlichen Abend ab, bevor wir alle wieder gemeinsam nach Hause fuhren.

Ursula Bauer



Gasthaus Zimmermann

Hochstraß 1

D-83555 Gars Bahnhof

Tel: (08073) 404, Fax: (08073) 573

Email: zimmermannsohn@freenet.de

**Empfiehlt sich besonders für Familienfeiern / Versammlungen
Mittwoch Ruhetag - Sonntag ab 11 Uhr Mittagstisch**

Unser Gasthaus ist derzeit wegen Umbaumaßnahmen geschlossen !

4. InnHügelLand-Dult

Schlossberg Jettenbach • 27.-29. September 2013



Programm und Information:
www.innhuegelland.de



Gewerbeschau 28.+29.9. von 10-18 Uhr Großes Rahmen- & Kinderprogramm



Freitag, 27.9.2013

Samstag, 28.9.2013

Sonntag, 29.9.2013

SCAN ME
QR CODE

21 UHR AB 16 JAHREN
DISCOPARTY
FR 27.09. DJ SHYTSEE
JETTENBACH
TOERRINGHALLE AM SCHLOSSBERG
f WWW.FACEBOOK.COM/INNHUEGELLAND

Eintritt 5,- €

Bierfest
20 Uhr - Toerring Halle
Karl Lehmann
Drent & Herent

Gstanzl
&
Couplet

Eintritt 10,- €

Heimat- &
Abschluss-Abend
THEATER-
ABEND
20 Uhr
Toerring Halle
Theatergruppen
aus dem InnHügelLand

Eintritt 5,- €

Karten-Reservierung:

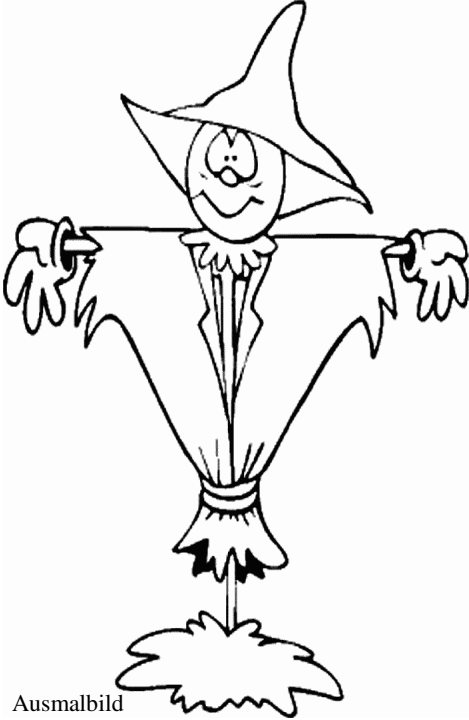
www.innhuegelland.de oder Tel. (AB) 08073-402 98 54
Einlass jeweils ab 18 Uhr mit Bewirtung !

Präsentiert
von:

VR **meine Raiffeisenbank eG**
Altötting-Mühldorf



Die Ecke, nicht nur für Kinder



Ausmalbild

Schau Dir die Bilder an: Kannst Du aus diesen Silben die passenden Wörter bilden?



BAL-BO-CHEN-DE-DIES-FAH-FEL-
 GEN-GEN-KA-KAR-KO-KUS-LA-LON
 -NE-NO-PAP-RA-RE-RI-SCHO-TEN
 -TOF-ZIR-ZELT

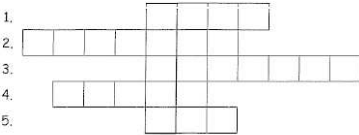
Wörterrätsel: Wörter mit der Endung -ine

<i>Eine Zitrusfrucht, die in den Mittelmeerländern, in Südamerika und in China angebaut wird:</i>	A _____
<i>Ein großer Speiseraum in einem Betrieb heißt:</i>	K _____
<i>Die Tochter deiner Tante und deines Onkels ist deine:</i>	K _____
<i>Eine Bezeichnung für eine Frau mit blonden Haaren:</i>	B _____
<i>Ein Halbstrauch, dessen Blüten in Trauben wachsen, die bei uns am häufigsten blaue Blüten aufweisen, ist die</i>	L _____
<i>Ein verglaster Schrank zur Ausstellung wertvoller Gegenstände heißt:</i>	V _____
<i>Ein streichbares Speisefett, das auch zum Backen und Braten verwendet werden kann, ist die</i>	M _____

BAUERNHOF
RÄTSEL

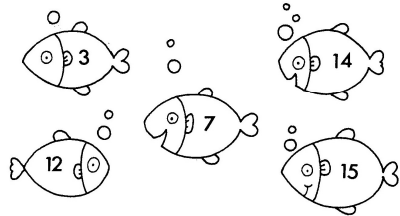
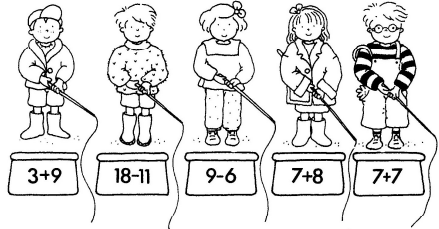


1. Was für eine Getreideart fressen Kühe unter anderem?
2. Welcher Inhaltsstoff der Milch stärkt die Knochen?
3. Welchen Bestandteil der Milch vertragen viele Menschen nicht?
4. Womit ernährt die Kuh ihr Kälbchen?
5. Wie nennt man getrocknetes Gras?



EIN FISCH AN DER ANGEL

Wer hat welchen Fisch gefangen?
Berechne das Ergebnis und hänge jeden Fisch an die richtige Angel.



ALTOEFKLOFNRF

Hoppla, da ist wohl ein Wort durcheinander gekommen.

Welches Wort ist gesucht?

Kleiner Tipp: Wenn was passiert ist, kann er sehr wertvoll sein.

— — — — L — — — — F — —



Im rechten Bild sind 9 Fehler versteckt.

Witze, alte Bauernregeln und Sprüche

- Sagt der Lehrer zu den Schülern, sie sollen ein schönes Kornfeld zeichnen. Alle fingen an zu zeichnen, nur der Hansl nicht. Als der Lehrer das merkte, fragte er ihn, warum er nicht zeichne. Dann sagte der Hansl, Herr Lehrer ich bring das Stroh nicht so hin, wie ich es im Kopf habe.
- Als ein Brautpaar vor der Kirchentür stand, gab der Bräutigam der Braut eine Watschn und sagte, damit du jetzt weißt, wo der Wind her weht. Als nach der Trauung das Brautpaar aus der Kirche kam, gab die Braut dem Bräutigam eine Watschn. Dabei sagte sie, jetzt hat sich der Wind gedreht.
- Ein Ehepaar hatte Silberhochzeit gefeiert, alles war sehr schön. Die Ehefrau hatte sich für die Silberhochzeitsnacht ein schönes blaues Spitzennachthemd gekauft, um ihrem Mann zu gefallen. Sie war schon voraus ins Schlafzimmer gegangen, um sich für die Nacht schön zu machen. Als dann der Mann kam, sagte sie: Ach, lieber Schatzi, fällt dir was auf? Darauf sagte er: ach ja, die blaue Tonne habe ich heute vergessen hinaus zu stellen.
- ◇ Wenn im Mai der Ostwind weht, dann der Bauer aufs Kornfeld geht. Tut aber dabei der Westwind gehen, kann er grad a so gehen.
- ◇ Gräbt der Gockel auf dem Mist, ändert sich das Wetter oder es bleibt wie es ist.
- ◇ Stirbt der Bauer im Oktober, braucht er für den nächsten Winter koan Pullover.
- ◇ Gewitter im Mai, ist der April vorbei. Gewitter im Juni, ist der Mai a scho umi.
- * Die Welt lebt von den Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht.
- * Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Zukunft nicht bewältigen.
- * Jeder Mensch lebt so lange, bis der letzte stirbt, der sich seiner erinnert.
- * Altes Brot ist nicht hart, aber kein Brot, das ist hart.
- * Iss nicht so viel du kannst, gib nicht so viel du hast, sag nicht so viel wie du weißt.
- * Du bist nicht alles, aber ohne dich ist alles nichts.



Einladung
An alle Freunde des Stockschießens zur
21. Ortsmeisterschaft des Dorfes Mittergars

Am Sonntag, den 22.09.2013
 Starke Gruppe ca. 11.30 Uhr,
 Schwächere Gruppe ca. 14.30 Uhr (Startzeit variabel)

Austragungsort:

Asphaltbahnen in Mittergars
 Bei schlechter Witterung in Oberbergkirchen (Halle)

Startgeld:

25,-,- €

Siegerehrung und
Preisverteilung:

ca. 19:00 Uhr im Vereinsheim
 Jede Mannschaft erhält einen Vierer-Preis.

Startberechtigt sind:

Mannschaften mit jeweils 4 Schützen ohne Begrenzung für
 „Profis“

Der Schütze muss Einwohner des Dorfes Mittergars

ODER

Der Umgebung (Lohen, Meilham, Reiser, Kricklham, Heuwinkl) sein.

ODER

**Der Schütze ist aktives oder passives Mitglied bei einem Verein des Ortes
Mittergars**

ODER

Der Schütze arbeitet bei einer Mittergarser Firma.

Verboten sind: blaue Platten!

Anmeldung bis spätestens 18.09.2013 bei
 Andreas Grasser Tel. 08073/915568 oder E-Mail: eisschuetzenverein@mittergars.de

Meldung muss mit Namen der Schützen erfolgen, weil daraus die Einteilung
 nach Spielstärke erfolgt.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der ESV Mittergars

Nähstüber!



Sigrid Beer

83555 Gars Bhf. Feldstraße 11

Tel.: 08073 / 1086

Thai & vietnamesische Küche

Lychee's

Bistro



Bahnhofstrasse 13
83555 Gars / Bahnhof

Tel. 0 80 73 - 9 16 24 98
Inh. Thanh Van Beck

Öffnungszeiten:

Di. - So. 11:30 - 14:30 u. 17:30 - 22:00
Sa. ab 17:30 Uhr - Montag Ruhetag



mazda

zoom-zoom

Sieger

werden von uns gebaut.



Mazda CX-5

SKYACTIV Technologie, Design, Fahrspaß. Der Mazda CX-5 begeistert in Vergleichstests Leser und Presse gleichermaßen. Überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt.

- Berganfahrassistent
- Elektrische Fensterheber
- Klimaanlage
- Touring-Computer

Barpreis € 31.900⁽²⁾
Preisvorteil € 8.000⁽³⁾

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 6,4 l/100 km, außerorts 4,9 l/100 km, kombiniert 5,5 l/100 km.
CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 144 g/km.

- 1) Leserwahl „AUTO BILD Allrad“ Ausgabe 5/2013 für Importfahrzeuge, Kategorie Geländewagen/SUV von 25.000 bis 40.000 Euro.
- 2) Endpreis für einen Mazda CX-5 Sports-Line 2.2 I SKYACTIV-D 129 kW (175 PS) AWD (Autom.) inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.
- 3) Preisvorteil gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland). Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

Autohaus A. Gruber OHG

Traunstein - Wasserburg - Waldkraiburg - Mittergars

Internet: www.autohaus-gruber.net oder www.agm.de

E-Mail: info@agm.de

Training mit einem Bundesligaprofi

Vom 13. bis 16. August veranstaltete der TSV Gars in den Sommerferien ein Fußballcamp. In Zusammenarbeit mit der JA-FUSSBALLSCHULE & Friends von Joe Albersinger wurden 4 erlebnisreiche und spaßige Tage vorbereitet, organisiert und durchgeführt. 50 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen sechs und 13 Jahren hatten sich für diese Veranstaltung angemeldet. "Wir freuen uns über die vielen Anmeldungen und auch darüber, dass viele der Kinder von den umliegenden Vereinen kamen – das zeugt vom guten Verhältnis der Vereine untereinander" berichtete Jugendleiter Rainer Hubl, der die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit den Jugendtrainern des TSV Gars organisierte. Bei idealem Fußballwetter wurde viel trainiert und geübt. Technik- und Koordinationstraining standen dabei im Vordergrund und am Nachmittag konnten sich die Kids bei abwechslungsreichen Spielformen austoben. Doch auch der Spaß kam bei den sehr gut vorbereiteten Einheiten nicht zu kurz. Und auch der ein oder andere besondere Trick konnte den Fußballstars von Morgen vom pädagogisch ausgebildeten Trainerteam um Coach Joe Albersinger gezeigt werden. Das absolute Highlight für die Garser Kicker war natürlich, dass mit Florian Heller ein echter Fußballprofi (bei FC Ingolstadt, FSV Mainz, SpVgg Fürth) die Trainingsgruppe der E- und D-Jugendlichen coachte. Wenn es dann mal Zeit zur Erholung brauchte, wurden im Sportheim Quizspiele und Kickerturniere abgehalten. Am letzten Tag wurden dann die von allen erwarteten Wettbewerbe zum Ballzauberer und Dribbelkönig oder das lustige Fußball-Golf veranstaltet. Zum Ende des Trainingscamps bekamen die jungen Talente ihr eigenes Trikot, einen Ball und eine Urkunde überreicht. "Es war eine rundherum gelungene Veranstaltung, die den Kindern und Jugendlichen viel Spaß bereitete und sicher eine Wiederholung findet", stellte Rainer Hubl abschließend fest.

Rainer Hubl



Vereinsmeisterschaft des ESV Mittergars im Ziel -und Bandschießen 2013

Bandschießen Profi

		1	2	3	4	5	Gesamt:
Platz 1	Holzhammer Hartl	53	53	51	48	43	248
Platz 2	Binder Matthias	53	48	46	44	40	231
Platz 3	Bäumler Stefan	53	43	40	0	0	136
Platz 5	Grabl Benno	51	50	45	43	39	228
Platz 5	Huber Ludwig	50	47	46	41	26	210
Platz 6	Bauenschmid Jürgen	50	47	42	39	32	210
Platz 7	Schuster Rudi	50	40	32	21	18	161
Platz 8	Bauernschmid Harald	48	45	41	41	39	214
Platz 9	Wimmer Hans	44	41	40	32	29	186
Platz 10	Schmidberger Peter	41	38	30	0	0	109

Bandschießen Hobby

		1	2	3	4	5	Gesamt:
Platz 1	Suittenpointner Georg	58	56	50	49	42	255
Platz 2	Zieglgänsberger Justin	55	54	51	50	49	259
Platz 3	Schmidberger Peter	50	46	41	38	35	210

Bandschießen Jugend

		1	2	3	4	5	Gesamt:
Platz 1	Grundner Samuel	57	53	52	47	45	254
Platz 2	Fischer Martina	57	51	50	48	41	247
Platz 3	Grunder Jonas	56	55	54	51	49	265
Platz 4	Bäumler Kevin	52	51	41	0	0	144
Platz 5	Grundner Tobias	47	44	32	0	0	123

Zielschießen Profi

		Beste 2 Durch- gänge	1	2	3	Mitt- lere Ziel- ringe	Stö- cke	Seit- liche Kom- Ziel- ringe	binie ren
Platz 1	Bauernschmid Harald	247	135	112	106	46	47	36	14
Platz 2	Holzhammer Leonhard sen.	246	129	117	109	42	4	36	16
Platz 3	Schuster Rudolf	241	131	110	98	42	47	36	12
Platz 4	Wimmer Hans	232	116	116	90	42	50	26	22
Platz 5	Ziegelgänsberger Martin	230	128	102	0	48	34	32	22
Platz 6	Bauernschmid Jürgen	192	116	76	66	34	50	28	10
Platz 7	Huber Ludwig	191	102	89	74	34	47	24	18
Platz 8	Grasser Andreas	68	68	0	0	40	16	6	6

Andreas Grasser

Starke Marken - Spitzenbiere der bayerischen Braukunst

BAYERISCHE GRAF ZU TOERRING-JETTENBACH BRAUEREIEN GMBH & CO.
 85309 Pömbach · Tel. 08446/9200-0 und 84555 Jettenbach · Tel. 08638/9885-0
www.toerring-bier.de

Informationen & Ankündigungen

Aufruf an alle Kinder

Wer hat Lust auf Theater ?

Am 16.11 findet der Pfarrfamilienabend in Mittergars statt. Der Theaterverein plant wieder einen oder mehrere Sketche mit Kindern.

Wer also Lust und Zeit hat mitzumachen, sollte sich baldmöglichst, spätestens bis 01.10.

bei Martina Mußner melden.

(Tel.: 08073 / 915568)

Traut Euch !

Collagen der Mittergarser Dorfvereine und Gremien im Dorfsaalaufgang

Bei der letzten Vereinssitzung am 26.8.2013 wurde endgültig entschieden, daß die vorgeschlagenen Collagen der Mittergarser Vereine und Gremien im Dorfsaalaufgang gemacht werden (Plakate ca. Größe A2 auf der sich die Vereine etc. vorstellen und präsentieren).

Pro Plakat handelt es sich um Kosten zwischen 25-35 Euro (Laminierung und Fotokarton). Wer hat Interesse von einem Verein/Gremium o.ä. ein Plakat zu gestalten? (evtl. können sich auch zwei zusammmentun).

Fotokartons und Laminierung werden gesammelt organisiert, deshalb bitte Anmeldung bis 30.11.2013 unter 08073/9211!

Weihnachtszauber

Anlässlich des diesjährigen Weihnachtszauber findet am 21.10. um 20 Uhr im Mittergarser Dorfsaal für alle Vorstände ein Treffen wegen der Planung & Organisation statt.

—|— ELEKTRO
Traunsteiner

Rupert Traunsteiner

St. Michael-Straße 8
83559 Mittergars

Mobil 0179 7 87 78 51

Tel. 08073 9 16 99 22
Fax. 08073 9 16 99 20

www.elektro-traunsteiner.de
info@elektro-traunsteiner.de

Mittergarser Vereinsleben

Eisschützen

Am **Sonntag, den 22.09.2013** findet die **21. Ortsmeisterschaft** des Dorfes statt. Austragungsort sind die Asphaltbahnen am Eishäusel.

Bei schlechter Witterung findet das Turnier in Oberbergkirchen statt (Halle).



Termine auf einen Blick

- 21.09. PVB-Wallfahrt
- 22.09. ESV Ortsmeisterschaft
- 26.09. Kfd Kegeln
- 27. - 29.09. Inn-Hügel-Land-Dult
- 29.09. GbV Kinderwettbewerb
- 04.10. Räuberschützen JHV mit Neuwahlen
- 08.10. Frauenmesse
- 10.10. Theaterstammtisch
- 13.10. PGR Seniorenausflug
- 14.10. Seniorennachmittag
- 19.10. Stammtisch / Hoagascht
- 24.10. Kfd Kegeln
- 10.11. SKK Kriegerjahrtag
- 11.11. Seniorennachmittag
St. Martin
- 12.11. Frauenmesse
- 14.11. Theaterstammtisch
- 16.11. Pfarrfamilienabend

Lösungen von Seite 12 / 13:

Gras, Calcium, Laktose, Milch, Heu

*Apfelsine, Kantine, Kusine, Blondine, Lupine,
Vitrine, Margarine*

NOTFALLKOFFER

Räuberschützen

Die **Jahreshauptversammlung** der Räuberschützen findet bereits am **Freitag, den 4. Oktober 2013 um 20 Uhr** im Dorfsaal statt.

Auf der Tagesordnung steht neben dem Tätigkeits- und Kassenbericht auch die **Neuwahl der Vorstandschaft**. Dazu zählt auch die Fahnenabordnung.

An diesem Tag findet **kein Schießbetrieb** statt.

Es ergeht herzliche Einladung an alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder.

Impressum

Herausgeber: Ortsvereine Mittergars

Mitarbeiter:

Bäumler Stefan, Feckl Markus, Geisberger Martha, Gruber Axel, Grundner Andrea, Liedtke Dora, Oswald Hans, Sachenbacher Anneliese, Sachenbacher Hans jun., Ziegelgänsberger Sepp

Anzeigen- und Berichtsannahme:

anzeigen@dorfblattl.de, werbung@dorfblattl.de, sowie bei allen Mitarbeitern

Erscheinungsweise: alle zwei Monate

(Jan., März, Mai, Juli, Sept., Nov.)

Anzeigenschluß:

jeden 1. im Erscheinungsmonat

Verteilungsgebiet:

Mittergars, Mittergarser Dorfladen, Lohen, Mailham, Reiserberg, Heuwinkl, Krücklham, Gars/Bahnhof durch Metzgerei Stecher, Dienstbier&Wieser, Gasthof Zimmermann, Grafengars durch Burle's Kneipe.

Anmerkung des Dorfforums :

Persönliche Berichte und Leserbriefe geben die Meinung des Verfassers wieder und sind keine Stellungnahme des Dorfforums.

Druckerei: www.esf-print.de

Layout: Feckl Markus, Gruber Axel

Auflage: 350 Stück

„Räuberschützen“ Mittergars Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 4. Oktober 2013, 20 Uhr

mit Neuwahl der Vorstandschaft im Dorfsaal.

Herzliche Einladung an alle
aktiven und passiven Mitglieder!

**DIENSTBIER
& WIESER** ⚡

ELEKTROINSTALLATION · ELEKTROGERÄTE
Hausgeräte-Kundendienst · TV · HiFi · VIDEO · SAT-Anlagen

Bahnhofstraße 40
83555 Gars-Bahnhof

Telefon 0 80 73 / 12 21
Telefax 0 80 73 / 25 26

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Kundendienst für Hausgeräte aller Marken
- Fachgerechter Verkauf für Hausgeräte TV, SAT, HiFi
- Elektroinstallationen Alt- und Neubau

Ferienprogramm Mittergars „Spiel ohne Grenzen“ ein voller Erfolg

Auch in diesem Jahr war das Ferienprogramm „Spiel ohne Grenzen“ am Mittergarser Innstadion wieder bestens besucht. 32 teilnehmende Kinder und jede Menge Zuschauer, Eltern und Geschwisterkinder folgten der Einladung der Freiwilligen Feuerwehr und des Theatervereins. Schurle Meier, Karin Grundner und Martina Mußner hatten sich wieder abwechslungsreiche Stationen überlegt, die es zu bewältigen gab. Dank der fleißigen Helfer von Feuerwehr und Theaterverein lief alles recht reibungslos ab und die Kinder hatten ihren Spaß. Nach der ein oder anderen süßen Pause warteten alle gespannt auf die Siegerehrung, während sie sich noch eine Wurst oder ein Fleisch vom Grill schmecken ließen.

So konnte jeder am Schluss noch einen tollen Preis mit nach Hause nehmen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Spender und Unterstützer, sowie natürlich an alle Kinder und Familien, die mitgemacht haben.

Martina Mußner



Ferienprogramm „Seifen de Luxe“ der Frauengemeinschaft

Am 20.08.2013 wurde für 22 Kinder die Fischerhütte in Mittergars kurzfristig zu einer Seifenwerkstatt umfunktioniert. Nach einer kurzen Einweisung in die Materie ging's auch schon ran an die Seifen. Jedes Kind konnte seine Sapolina selbst gießen und mit verschiedensten Düften, Farben, Formen, sowie mit Glitter aller Art und getrockneten Rosenblät-

tern oder Lavendel gestalten. Wunderbare Seifen sind dabei entstanden, jedes Stück natürlich ein Unikat. Nach getaner Arbeit gab es eine Limo, Würstchen und Stockbrot am Lagerfeuer. Der Nachmittag verging wie im Fluge und wir hoffen, dass es Euch allen gefallen hat.

Ursula Bauer

